

APRIKOSE — DARF ICH MICH VORSTELLEN?

Ich blühe, bevor ich Blätter zeige:
Schon früh im Jahr öffnen sich meine
weißen bis zartrosa Blüten und setzen
ein leuchtendes Zeichen gegen
den Winter. Wärme liebe ich – Frost
dagegen ist mein größter Gegenspieler.



#ESSBAR
#GEHÖLZ
#OBST
#SONNE
#STEINFRUCHT
#TROCKENFRUCHT

MEIN NAME. *Prunus armeniaca*

Mein deutscher Name Aprikose geht auf das lateinische *praecoquum* («frühreifend») zurück. Mein Artnamen *armeniaca* bedeutet «armenisch» und verweist auf die historische Annahme, dass ich aus Armenien stamme.

MEIN AUSSEHEN. Ich gelte nicht als klassisches Ziergehölz, obwohl meine Blüten und mein Aussehen sehr attraktiv sind. Meine leuchtend gelben, oft rötlich überhauchten Steinfrüchte sind ebenso auffällig wie schmackhaft. Ihr gelboranges bis rötliches Fruchtfleisch macht mich zu einem begehrten Obstbaum.

MEINE HERKUNFT. Schon in der Antike wurde ich in Armenien kultiviert. Daher hielt man das Land lange für meine Heimat. Mein genetischer Ursprung liegt jedoch vermutlich weiter östlich – in den trockenen Steppen Zentralasiens oder in China.

MEIN PLATZ BEI DIR. Am wohlsten fühle ich mich an einem vollsonnigen, warmen und windgeschützten Standort. Staunässe und schwere Böden machen mich krankheitsanfällig. In kühleren Regionen gedeihe ich gut als Spalier an einer geschützten Südwand im Regenschatten.

MEINE BESONDERHEIT. 2023 wurden weltweit rund 3,7 Millionen Tonnen meiner Früchte geerntet. Das größte Anbaugebiet liegt in der osttürkischen Provinz Malatya. Dort werden meine süßen Früchte überwiegend entsteint und getrocknet. Ein Großteil der in Europa gehandelten Trockenaprikosen stammt von dort.

APRIKOSE — DARF ICH MICH VORSTELLEN?



Illustration:
Giorgio Gallesio/Rawpixel/Wikimedia

WUCHS

Pflanzenhöhe	4 bis 8 m (selten bis 10 m)
Form	Kleinbaum oder Großstrauch, rundlich bis breitrund
Verhalten	mittelstark wachsend, aufrecht bis breit ausladend, gut verzweigend

BLÜTE

Farbe	weiß bis zartrosa
Zeit	März bis April
Stängel	kurz gestielt
Stand	meist einzeln oder zu zweit an Kurztrieben
Form	schalenförmig, fünfzählig
Einzelblüte/Blume	zwittrig, selbstfertil (sortenabhängig)

BLATT

Farbe	dunkelgrün
Form	breit eiförmig bis rundlich, zugespitzt
Segment	ungeteilt
Rand	fein gesägt
Stellung	wechselständig
Eigenschaften	dünn, glatt, lang gestielt, mit Drüsen am Blattstiel, sommergrün

VERWENDUNG & EIGENSCHAFTEN

Lebensbereiche	Obstgarten, Hausgarten
Standort	trockener bis frischer Boden; Sonne

